

Den Wiener Sommer genießen auch die Vierbeiner: 115.000 m² Hundebadeplätze zum Planschen und Tollen

Utl.: Kostenlose Erfrischung an den Trinkwasserbrunnen für Mensch
und Tier =

Wien (OTS) - Die sommerliche Hitze macht auch den Vierbeinern in der Stadt zu schaffen, auch sie sehen sich nach Abkühlung und freuen sich auf den Sprung ins kühle Nass. Die Stadt Wien hat daher auf rund 115.000 m² attraktive Hundebadeplätze geschaffen. Besonders beliebt bei Hund und Mensch ist die Donauinsel. Der „Hundestrand Nord“ bietet einen 14.000 m² großen Hundebadeplatz, wo sich die Vierbeiner austoben können. Aber das Wiener Wasser verschafft Kühlung auch von innen: „Bereits drei Viertel der Trinkbrunnen in der Stadt wurden mit einer Trinkschale für Hunde ausgestattet. So können sich sowohl Mensch als auch Tier kostenlos mit dem herrlichen Hochquellwasser aus den Bergen zum Nulltarif erfrischen“, so Tierschutzstadträtin Ulli Sima.

Zwtl.: Hundestrand Nord und Süd auf der Donauinsel

Der „Hundestrand Nord“. Ist öffentlich gut mit der Straßenbahnlinie 31 von der Station „Floridsdorfer Brücken“ zu erreichen, auch einen Parkplatz gibt es in unmittelbarer Nähe der Brücke. Von der Station oder dem Parkplatz geht man die Donauinsel ein Stück in den Norden hinauf und nach etwa 200 Metern ist der Hundestrand Nord am linken Ufer gelegen. Der „Hundestrand Süd“ befindet sich am linken Ufer der Neuen Donau zwischen der Stadlauer Ostbahnbrücke und der Praterbrücke zwischen Kilometer L 8,7 und L 9,1 und wird von Hunden und Herrchen und Frauchen sehr gut angenommen.

Zwtl.: Badeparadies mit Hundetrainingsgeräten auf der Alten Donau

Die Alte Donau ist das Wiener Badeparadies schlechthin. Neben dem Angelbad, nahe der U6 Station "Neue Donau" beziehungsweise der Busstation 20B "Sandrockgasse", findet man in Floridsdorf die Hundebadezone Ferdinand-Kaufmann-Platz. Die Hundezone ist mit einem breiten Naturstrand, einem Trinkbrunnen und Hundetrainingsgeräten ausgestattet. Auf 14.000 Quadratmetern bietet sie den Vierbeinern viel Platz für Auslauf und Abkühlung.

Zwtl.: Donaustadt: Teich Hirschstetten und Seepark laden zum Baden

Im Seepark, direkt bei der U2-Station Seestadt, befindet sich die fast 3.000 m² große Hundezone mit Seezugang. Im Hunderauslaufplatz am Südwest-Ufer des Teiches Hirschstetten (unterer Bereich Spargelfeldstraße) können sich Hunde über eine Hundezone mit viel Auslauf und erfrischender Badezone freuen. Der Hundebadeplatz zählt mit seinen über 27.000 Quadratmetern zu einer der größten Hundezonen in Wien. Er ist mit der Buslinie 85A, Station "Badeteich Hirschstetten", oder mit der Straßenbahnlinie 26, Station "Oberfeldgasse/Spargelfeldstraße" beziehungsweise "Ziegelhofstraße", erreichbar.

Zwtl.: Draschepark in Liesing mit Wasserzugang

Durch den Draschepark in Wien Liesing fließt der Liesingbach und teilt so den 50.000 m² großen Hunderauslauf mit Wasserzugang vom Park. Erreichbar ist dieser Hunderauslaufbereich von Seiten der Triester Straße, Pfarrgasse und der Sterngasse.

Nähere Infos zu den Hundebadeplätzen gibt es unter
[<https://www.wien.gv.at/freizeit/baden/natur/hundebadeplaetze.html>]
(<https://www.wien.gv.at/freizeit/baden/natur/hundebadeplaetze.html>)

Auf der Startseite der W-LAN Zone Donauinsel gibt es einen "Hundebutton", der die Besucher auf eine Internetseite der MA 45 führt. Auf dieser werden dem Inselbesucher mit Hund verschiedene Informationen geboten - hinsichtlich der Hunderauslaufplätze der Donauinsel, der Hundeverbotzone am Familienbadestrand, den Verhaltensregeln für Hundebesitzer auf der Donauinsel sowie sonstige tierschutzrelevante Informationen.

rk-Fotoservice: [www.wien.gv.at/presse/bilder]
(<http://www.wien.gv.at/presse/bilder>)

~

Rückfragehinweis:

Anita Voraberger
Mediensprecherin Stadträtin Ulli Sima
Tel 01/4000-81353
Anita.Voraberger@wien.gv.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/174/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0037 2020-07-27/10:03

271003 Jul 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200727_OTS0037